



**NIEDERSCHRIFT**  
(öffentlicher Teil)  
**33. Sitzung des Bauausschusses**

Sitzungstermin:	Montag, 02.06.2025	
Sitzungsbeginn:	16:03 Uhr	
Sitzungsende:	17:26 Uhr	
Sitzungsort:	Großen Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck	
<b>Anwesende Mitglieder</b>		
<b>Vorsitz</b>		
Jochen Mauritz - CDU	Vertretung von Herrn Dr. Brock als Vorsitzender des Bauausschusses	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>		
Klaus Hinrich Rohlf - CDU	Vertretung für: Herrn Dr. Ulrich Brock	
Kristin Blankenburg - SPD		
Julian Lange - SPD		
Sascha Luetkens - LINKE & GAL		
Silke Mählenhoff - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin	Ab nichtöffentlichem Teil	
Arne-Matz Ramcke - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Detlev Stolzenberg - Die Fraktion		
Stephan Wisotzki - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>		
Jan Ingwersen - CDU	Vertretung für: Herrn Oliver Prieur	
Klaudia Kohlfaerber - SPD		
Ulrich Pluschkell - SPD		
Jörg Sellerbeck - CDU		
Dan Teschner - FDP		
Sascha Peukert - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Bis zum nichtöffentlichen Teil als Vertretung für Frau Mählenhoff	
<b>Beiratsmitglieder</b>		
Götz Gebert - Beirat für Senior:innen	Nur öffentlicher Teil	
Christa Renzow - Beirat für Senior:innen	Nur öffentlicher Teil	
Christian Rettberg - Beirat für Menschen mit Behinderungen	Nur öffentlicher Teil	
<b>Verwaltung</b>		
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen		

Dennis Bunk - 5.651 Gebäudemanagement	Bis TOP 1
Ulrike Schölkopf - 5.660 Stadtgrün und Verkehr	
Dirk Dreilich - 5.660 Stadtgrün und Verkehr	Bis TOP 5.3
Mirjana Kayser - 5.660 Stadtgrün und Verkehr	Bis TOP 6.4.1
Stefanie von Klonczynski - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	Bis TOP 6.4.2
<b>Protokollführung</b>	
Wilk Wendorff - 5.061 Fachbereichsdienste	
<b>Gäste</b>	
Olivia Kempke - Lübeck Management e.V.	Nur öffentlicher Teil
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Vorsitz</b>	
Dr. Ulrich Brock - CDU	Entschuldigt abwesend
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Jörn Twesten - AfD	Entschuldigt abwesend
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>	
Oliver Prieur - CDU	Entschuldigt abwesend

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.05.2025	
2.2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2025	
3	Beschlussvorlagen	
3.1	Fortführung Regionalmanagement im HanseBelt	<b>VO/2025/14223</b>
3.2	Bebauungsplan 02.33.00 - Sportanlage Possehlstraße/Charlottenstraße - Satzungsbeschluss	<b>VO/2025/14214</b>
3.3	Rahmenvertrag "Beleuchtungsmasten für die Verkehrswegebeleuchtung"	<b>VO/2025/14257</b>
3.4	Grund- und Gemeinschaftsschule Baltic-Schule - Innenhof- und Außenanlagengestaltung sowie Sportplatz Grundschule Baltic-Schule	<b>VO/2025/14222</b>
4	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
4.1	Fraktion LINKE & GAL: Erforschung und Würdigung des Widerstands von Frauen in und /oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus	<b>VO/2024/13125</b>
4.1.1	Bericht zum Antrag "Erforschung und Würdigung des Widerstands von Frauen in und /oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus" (VO/2024/13125)	<b>VO/2024/13125-01</b>
5	Berichte	
5.1	Zwischenbericht Raumplanung IV	<b>VO/2025/14014</b>
5.2	Verwaltungszentrum Mühlentor - Zwischenbericht zur Verkehrssicherung und Grundinstandsetzung	<b>VO/2025/14016</b>
5.3	Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025	<b>VO/2025/13990</b>
5.3.1	Antwort auf Anfrage zur Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025 (VO/2025/13990)	<b>VO/2025/13990-01</b>
5.4	Park & Ride-Parkplatz in Travemünde	<b>VO/2025/14173</b>
6	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	

6.1	Antworten zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen	
6.2	Neue Anfragen	
6.2.1	Anfrage AM Pluschkell: Zielabweichungsverfahren Windenergie-Flächen	<b>VO/2025/14286</b>
6.2.2	Am Christopher Lötsch (CDU): Fußweg am Rande der Netzweise (Schlutup)	<b>VO/2025/14299</b>
6.2.3	Anfrage des AM Rohlf (CDU): Ausschilderung JVA	
6.3	Mitteilungen des Vorsitzenden und der Fachbereichsleitung	
6.4	Sonstige Mitteilungen	
6.4.1	Mündliche Mitteilung (5.660): Straßensanierungsverfahren	
6.4.2	Mündliche Mitteilung (5.610): Sachstand Bebauungsplanverfahren	
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	AM Jochen Mauritz (CDU), Arne-Matz Ramcke (Bü90/DIE GRÜNEN), Dan Teschner (FDP): Verkehrsberuhigung in der Vorderreihe in Travemünde	<b>VO/2025/14285</b>
7.2	AM Sascha Luetkens: Luftmessungen am Fischereihafen in Travemünde	<b>VO/2025/14282</b>
8	Verschiedenes	
9	Ende des öffentlichen Teils	
15	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

<b>zu 1      Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen</b>
--

Der stellv. Vorsitzende AM Mauritz, der in der heutigen Sitzung AM Dr. Brock als Vorsitzender des Bauausschusses vertritt, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

- TOP 5.3.1      Antwort auf Anfrage zur Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025 (VO/2025/13990) (VO/2025/13990-01)
- TOP 6.2.2      Am Christopher Lötsch (CDU): Fußweg am Rande der Netzwiese (Schlutup) (VO/2025/14299)
- TOP 7.2        AM Sascha Luetkens: Luftmessungen am Fischereihafen in Travemünde (VO/2025/14282)

Der Vorsitzende beantragt, die TOP auf der Nachtragstagesordnung im Wege der Dringlichkeit zu behandeln.

*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP en bloc abstimmen.

*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

Der Vorsitzende beantragt, dass sich der Bauausschuss zu dem Antrag unter TOP 4.1 als nicht zuständig erklärt.

*Der Bauausschuss stimmt dem einstimmig zu.*

Der Vorsitzende beantragt TOP 5.1 und TOP 5.2 auf die nächste Sitzung zu vertagen, da die Verwaltung hierzu noch eine Beschlussvorlage zur Anmietung des Gebäudes in der Ziegelstraße vorlegen wolle.

*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

Der Vorsitzende beantragt, dass sich der Bauausschuss zu dem Antrag unter TOP 7.2 als nicht zuständig erklärt. Das Thema müsse im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung behandelt werden.

*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

*Der Bauausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung nach Maßgabe der gefassten Beschlüsse.*

<b>zu 2      Genehmigung der Niederschrift</b>
--

**zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.05.2025**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

**zu 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2025**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

**zu 3 Beschlussvorlagen**

**zu 3.1 Fortführung Regionalmanagement im HanseBelt  
Vorlage: VO/2025/14223**

Senatorin Hagen erläutert kurz den Hintergrund der Vorlage.

**Beschluss:**

1. Die Bürgerschaft befürwortet die Fortführung des Regionalmanagements im HanseBelt in einer dritten Förderphase ab 2024.
2. Die Bürgerschaft beschließt vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Mittel im Haushaltplan 2026 ff. die finanzielle Beteiligung der Hansestadt Lübeck an der dritten Förderphase des Regionalmanagement im HanseBelt für den Zeitraum bis 2027. Die jährliche finanzielle Beteiligung beträgt 3,6 % des Gesamtbudgets (ca. 13.000,00 EUR pro Jahr).

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

*Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 3.2 Bebauungsplan 02.33.00 - Sportanlage Possehlstraße/Charlottenstraße - Satzungsbeschluss**

**Beschluss:**

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans 02.33.00 – Sportanlage Possehlstraße/ Charlottenstraße – abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlichen Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt. Gleiches gilt für die Stellungnahmen aus dem vorangehenden Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB, soweit sie für die Abwägungsentscheidung zum Bebauungsplan noch von Belang sind.

Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der durchgeführten Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.

Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 02.33.00 – Sportanlage Possehlstraße/Charlottenstraße – in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) als Satzung beschlossen.

Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 5) gebilligt.

3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplans durch die Bürgerschaft gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

*Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 3.3    Rahmenvertrag "Beleuchtungsmasten für die Verkehrswebeleuchtung"  
Vorlage: VO/2025/14257**

Hierzu reden, teilweise mit mehreren Wortbeiträgen, AM Ramcke, Frau Kayser, Frau Schölkopf, AM Luetkens, und AM Stolzenberg.

**Beschluss:**

Die Projektfreigabe für die in der Vorlage genannte Beschaffung von Beleuchtungsmasten wird erteilt und der Bürgermeister ermächtigt mit der Beschaffung zu beginnen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

*Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 3.4 Grund- und Gemeinschaftsschule Baltic-Schule - Innenhof- und Außenanlagengestaltung sowie Sportplatz Grundschule Baltic-Schule  
Vorlage: VO/2025/14222**

AM Pluschkell sagt, dass in der Vorlage auf Seite 3 vermerkt sei, dass der Innenhof aktuell nicht als Aufenthaltsfläche nutzbar sei und fragt, wie es möglich sei, dass der Innenhof einer Schule verwildere.

Senatorin Hagen sagt eine Antwort zur Niederschrift zu.

**Antwort nachträglich zur Niederschrift:**

Wie in der Vorlage beschrieben sind im Zuge der Gebäudesanierung die Außenanlagen nicht erneuert, sondern vorerst nur provisorisch hergerichtet worden. Da eine endgültige Überarbeitung der Fläche noch erfolgen sollte, wurde die das Grün der Innenfläche nicht im sonst üblichen Maße gepflegt.

**Beschluss:**

Auf Grundlage der eingereichten und vorliegenden Entwurfsplanung wird die Projektfreigabe für die Baumaßnahme an der Baltic-Schule „Innenhof- und Außenanlagengestaltung sowie Sportplatz Grundschule“ erteilt.

	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14

<b>Abstimmungsergebnis</b>	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

*Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.*

#### **zu 4 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

##### **zu 4.1 Fraktion LINKE & GAL: Erforschung und Würdigung des Widerstands von Frauen in und /oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus Vorlage: VO/2024/13125**

#### **Antrag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen öffentlichen Platz zu identifizieren, der gut geeignet ist, Widerstandskämpferinnen gegen den Nationalsozialismus in und/oder aus Lübeck namentlich zu gedenken. Die Verwaltung wird in Verbindung mit den Ergebnissen der im nachfolgenden Absatz erwähnten Untersuchung gebeten, dem Bauausschuss Vorschläge für einen oder mehrere geeignete Plätze zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

Für den oben genannten Antrag wird darum gebeten, dass der Fachbereich 4 in Zusammenarbeit mit hierfür geeigneten Lübecker Museen sowie am Vorhaben interessierte Lübecker Schulen eine Untersuchung darüber durchführt, welche Frauen in und/oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus Widerstand geleistet haben. Dabei soll auch darauf eingegangen werden,

- welche Formen des Widerstands die Frauen (ggf. auch im Unterschied zu männlichen Widerstandskämpfern) praktizierten,
- welche Gefahren sowie - bei Realisierung von Gefahren - welche Konsequenzen dies für die Widerstandskämpferinnen hatte und

Empfehlungen für mögliche Formen der öffentlichen Würdigung des weiblichen Widerstandes basierend auf den Untersuchungsergebnissen mit Beschlussfassung in der Bürgerschaft erfolgen (z.B. Erinnerungstafel mit Namen, QR-Codes mit weiterführenden Informationen zu Widerstandskämpferinnen, Dauerausstellung an öffentlichem Ort o.a.).

*Der Bauausschuss erklärt sich gemäß TOP 1 für nicht zuständig.*

##### **zu 4.1.1 Bericht zum Antrag "Erforschung und Würdigung des Widerstands von Frauen in und /oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus" (VO/2024/13125) Vorlage: VO/2024/13125-01**

**Bericht:**

Gemäß Antrag VO/2024/13125 wird der Bürgermeister beauftragt, einen öffentlichen Platz zu identifizieren, der gut geeignet ist, Widerstandskämpferinnen gegen den Nationalsozialismus in und/oder aus Lübeck namentlich zu gedenken. Es wird darum gebeten, dass der Fachbereich 4 in Zusammenarbeit mit hierfür geeigneten Lübecker Museen sowie am Vorhaben interessierte Lübecker Schulen eine Untersuchung darüber durchführt, welche Frauen in und/oder aus Lübeck gegen den Nationalsozialismus Widerstand geleistet haben.

Dieser Antrag greift den Antrag VO/2024/13113 auf, der sich der Benennung eines Platzes nach den ermordeten Widerstandskämpferinnen France Bloch-Sérazin und Suzanne Masson widmet.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5      Berichte**

**zu 5.1      Zwischenbericht Raumplanung IV  
Vorlage: VO/2025/14014**

*Gemäß TOP 1 vertagt.*

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 5.2      Verwaltungszentrum Mühlentor - Zwischenbericht zur Verkehrssicherung und Grundinstandsetzung  
Vorlage: VO/2025/14016**

*Gemäß TOP 1 vertagt.*

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 5.3 Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025  
Vorlage: VO/2025/13990**

AM Ramcke kritisiert, dass der Bericht nicht den Abgleich von Soll- und Ist-Zustand liefere, den er sich vorstelle. Der Bericht sei dazu gedacht, Transparenz herzustellen, aber dies tue er nicht.

Senatorin Hagen erwidert, dass der Bericht aus Ihrer Sicht durchaus Transparenz schaffe und sehr kleinteilig die Verhältnisse schildere.

AM Ramcke widerspricht.

Senatorin Hagen entgegnet, dass die Verwaltung die Beschlüsse der Politik abgearbeitet habe. Wenn die Politik andere Informationen wünsche, müssten sich Politik und Verwaltung hierzu nochmal zusammensetzen.

AM Ramcke beantragt, den Bericht zu vertagen, bis der gewünschte Soll-/Ist-Vergleich geliefert werde.

AM Mauritz kritisiert, dass in der Antwort unter Frage 8 als Grund für Verzögerung angegeben sei, dass der Abstimmungsbedarf mit den politischen Gremien viel Zeit erfordere. Dies erwecke den Eindruck, als solle die Politik daran schuldig sein, dass die Umsetzung so lange dauere.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von AM Ramcke abstimmen.

Für den Antrag: 14 Stimmen

*Der Bauausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.*

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 5.3.1 Antwort auf Anfrage zur Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025 (VO/2025/13990)  
Vorlage: VO/2025/13990-01**

## **Bericht:**

Anfrage des Bauausschusses zum Bericht Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025

### **Haushalt**

1. 2025 Warum werden aus dem Budget Mittel für Bushaltestellen (BHS) bereitgestellt. Werden hier Maßnahmen des Stadtverkehrs aus dem Fuss-Rad-Budget querfinanziert?
2. Im Bericht VO/2023/12397 findet sich eine detaillierte Aufschlüsselung über alle geplanten Maßnahmen in 2025:  
Bitte ergänzen Sie den vorliegenden Bericht 2024 um genau drei solcher Tabellen:
  - Eine für die umgesetzten Maßnahmen aus 2024
  - Eine für die geplanten Maßnahmen in 2025
  - Eine für die geplanten Maßnahmen in 2026

Nur so ist ein sinnvoller Soll-Ist-Vergleich überhaupt möglich. Bitte ergänzen Sie außerdem: Was wurde nicht umgesetzt? In dem vorliegenden Bericht von 2024 tauchen von den geplanten Maßnahmen fast keine auf.

### **Richtlinienkonforme Geh- und Radwege**

3. Welche Rad- und Gehwege wurden seit dem Radentscheid nach ERA- bzw. EFA-Standard instand gesetzt? Im Bericht sollte ausführlich beschrieben werden, bei welchen Maßnahmen nach ERA- bzw. EFA-Standard gearbeitet wurde und welche nur "In Bestand" instand gesetzt wurden.

### **Befahrbarkeit von Radverkehrsanlagen**

4. Der Bericht geht nur auf den Winterdienst ein. Das "ganzjährig" wird nicht berücksichtigt. Wann und wie werden die Radwege im Herbst gereinigt?
5. Was ist mit dem "verstärkten Kontrollieren von Falschparkenden auf Geh-/Radwegen"?
6. Wie weit ist die "konsequente Ahndung von Verstößen" durch Ordnungsamt und Polizei?

### **Mängelmeldung/-beseitigung**

7. Was plant die Verwaltung, um den Engpass bei der Bearbeitung so schnell wie möglich in den Griff zu bekommen?

### **Sichere Knotenpunkte mit Ampeln**

8. Warum wurde nur eine Kreuzung in 2024 verbessert?

### **Überfahrten und Einmündungen**

9. Es fehlt eine detaillierte Liste der Übergänge, wo so umgebaut wurde, dass Radwege nun ohne Höhenveränderung weitergeführt werden. Ist diese Maßnahme überhaupt umgesetzt worden?

### Radverkehrsführung an Baustellen

10. Was ist der Stand der Dinge? Wann ist mit dem Leitfaden zu rechnen?

11. Warum werden die Beschilderungen durch die Verwaltung bis heute nicht geprüft? Was plant die Verwaltung, dass die Beschilderungen in 2025 korrekt umgesetzt werden?

### Radparken

12. Wo wurden 2024 Lastenräder-Stellplätze geschaffen? Wenn keine geschaffen wurden, warum?

13. An welchen ÖPNV-Knotenpunkten wurden 2024 Stellplätze geschaffen? Wenn keine geschaffen wurden, warum?

14. An welchen Einkaufszentren wurden 2024 Stellplätze geschaffen? Wenn keine geschaffen wurden, warum?

15. Warum sind keine überdachten Abstell- und Schließanlagen in 2024 gebaut worden?

### Zweirichtungsradwege

16. 2024: Die Angabe "mehrfach erfolgt, u.a. Bahnhofsbrücke" ist nicht hilfreich. Warum werden nicht alle Maßnahmen genannt? Wo wurde außer bei der Bahnhofsbrücke etwas verbessert?

17. 2025: Warum werden keine konkreten Maßnahmen genannt? Werden die fehlenden roten Einfärbungen in 2025 umgesetzt? Wenn ja: welche? Wenn nein: Warum nicht?

18. Wird die Verwaltung in 2025 vermehrt Piktogramme - wie beschlossen - aufbringen? Wenn ja: wo?

### Informationen zum Radverkehr

19. Informationen über Baumaßnahmen werden in der Presse bis heute nur für den MIV bekannt gegeben. Wann werden bei den Bekanntmachungen auch der Radverkehr berücksichtigt?

20. Was ist der Stand der Dinge bei der "allgemeinen Aufklärung an Schulen"?

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.4 Park & Ride-Parkplatz in Travemünde  
Vorlage: VO/2025/14173**

AM Stolzenberg erkundigt sich, welche Möglichkeiten zur Verfügung stehen würden, um die Bekanntheit der Fläche am Dreilingsberg zu steigern. Zudem sei die Fläche am Howingsbrook nur ganzheitlich betrachtet worden. Der nördliche Teil sei sicher nicht geeignet, aber der straßennahe Bereich sei es gegebenenfalls. Er fragt, ob geprüft werden könne, ob die Fläche ausnahmsweise in der Saison genutzt werden könne.

Senatorin Hagen sagt eine solche Prüfung zu.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass diese Fläche relativ moorig sei, daher bezweifle er, dass der Boden geeignet sei für eine Parkfläche.

AM Ingwersen fragt, warum der Parkplatz der Schule am Meer nicht geprüft worden sei.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Bericht zu vertagen, bis die Fragen von AM Stolzenberg und AM Ingwersen beantwortet seien.

Senatorin Hagen sagt eine Beantwortung zu. Die Frage bezüglich der Schule am Meer müsse durch den Bereich Schule und Sport beantwortet werden.

AM Stolzenberg möchte wissen, ob eine höhere Bekanntheit der Fläche am Dreilingsberg bereits zur diesjährigen Travemünder Woche ermöglicht werden könne.

Der Vorsitzende entgegnet, dass diese Fläche auch letztes Jahr gut ausgeschildert, aber zu weit weg von der Promenade sei. Er habe von der Polizei erfahren, dass auf dem Platz im letzten Jahr kaum Autos gestanden hätten.

Der Vorsitzende lässt über seinen Vertagungsantrag abstimmen.  
*Der Bauausschuss stimmt der Vertagung einstimmig zu.*

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 6 Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

**zu 6.1 Antworten zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

## zu 6.2 Neue Anfragen

### zu 6.2.1 Anfrage AM Pluschkell: Zielabweichungsverfahren Windenergie-Flächen Vorlage: VO/2025/14286

#### Anfrage:

Die Gemeindeöffnungsklausel nach § 245e Abs. 5 des Baugesetzbuches ist am 14.01.2024 in Kraft getreten. Demnach können Kommunen bei der Landesplanungsbehörde ein Zielabweichungsverfahren beantragen, um Windenergieflächen außerhalb von Vorranggebieten zu planen. Diese Klausel erlaubt es vorübergehend ausschließlich Kommunen, Windenergieflächen auszuweisen. So dürfen Kommunen zeitlich begrenzt bis Ende 2027 auch außerhalb der vom Land vorgegebenen Vorranggebiete Windkraftanlagen planen. Mit den weniger strengen Regeln und Auflagen soll die Leistung durch Windenergie im Land deutlich erhöht werden.

Dieses vorausgeschickt, frage ich:

Beabsichtigt die Verwaltung, der Lübecker Bürgerschaft eine Vorlage entgegenzubringen zur Anwendung der Gemeindeöffnungsklausel gemäß § 245e Abs. 5 des Baugesetzbuches auf dem Gebiet der Hansestadt Lübeck? Falls ja, wann wird es eine entsprechende Beschlussvorlage geben? Falls nein, warum soll es keine entsprechende Vorlage geben?

#### Zwischenantwort:

Es wird eine Antwort zu einer der nächsten Sitzungen zugesagt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

### zu 6.2.2 Am Christopher Lötsch (CDU): Fußweg am Rande der Netzwiese (Schlutup) Vorlage: VO/2025/14299

AM Mauritz übernimmt die Anfrage.

#### Anfrage:

Warum wurde der Fußweg am Rande der Netzwiese (Schlutup) mit ungeeignetem Bau-schuttmaterial (mit Kunststoffanteilen) nachgearbeitet?

Wann wird der Weg fachgerecht instandgesetzt?

#### Zwischenantwort:

Es wird eine Antwort zu einer der nächsten Sitzungen zugesagt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

### zu 6.2.3 Anfrage des AM Rohlf (CDU): Ausschilderung JVA

#### **Anfrage:**

AM Rohlf fragt, ob die Ausschilderung zur JVA verbessert werden könne. Vor einigen Jahren sei das Thema schon einmal diskutiert und auch vor Gericht verhandelt worden.

#### **Zwischenantwort:**

Senatorin Hagen sagt eine Prüfung zu. Die Zulässigkeit wurde bereits vor einigen Jahren rechtlich überprüft, aber ggf. hätten sich seitdem die Rahmenbedingungen verändert.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

### zu 6.3 Mitteilungen des Vorsitzenden und der Fachbereichsleitung

### zu 6.4 Sonstige Mitteilungen

#### zu 6.4.1 Mündliche Mitteilung (5.660): Straßensanierungsverfahren

Frau Kayser stellt anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, die verschiedenen Arten von Straßensanierungsverfahren, die in der Hansestadt Lübeck eingesetzt werden, vor.

Hierzu reden, teilweise mit mehreren Wortbeiträgen, AM Sellerbeck, Frau Kayser, AM Lange, AM Ingwersen, und AM Peukert

*Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.*

#### **zu 6.4.2 Mündliche Mitteilung (5.610): Sachstand Bebauungsplanverfahren**

Frau von Klonczynski stellt anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, die laufenden Bebauungsplanverfahren in der Hansestadt Lübeck vor.

Hierzu reden, teilweise mit mehreren Wortbeiträgen, AM Sellerbeck, Frau von Klonczynski, AM Ramcke, Senatorin Hagen, und AM Kohlfærber.

AM Sellerbeck verweist auf den Beschluss des Bauausschusses vom 09.10.2025 (VO/2023/12189).

Frau von Klonczynski berichtet im Anschluss über den aktuellen rechtlichen Stand zum Erfordernis von Festsetzungen zu Photovoltaikanlagen in Bebauungsplänen.

Hierzu reden, teilweise mit mehreren Wortbeiträgen, AM Wisotzki, Senatorin Hagen, AM Ingwersen, Frau von Klonczynski und AM Ramcke.

Senatorin Hagen weist darauf hin, dass zu dem Thema Photovoltaikanlagen zur nächsten Sitzung eine Vorlage in den Bauausschuss eingebracht werden solle.

*Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.*

#### **zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

##### **zu 7.1 AM Jochen Mauritz (CDU), Arne-Matz Ramcke (Bü90/DIE GRÜNEN), Dan Teschner (FDP): Verkehrsberuhigung in der Vorderreihe in Travemünde Vorlage: VO/2025/14285**

AM Blankenburg weist auf den laufenden Verkehrsversuch hin und fragt, ob Alternativen überprüft worden seien und ob absehbar sei, wann der Verkehrsversuch ende.

AM Ramcke erkundigt sich, wer den Verkehrsversuch betreue.  
Senatorin Hagen antwortet, dass sie zum Sachstand nachfragen werde.

AM Pluschkell führt aus, dass er wissen wolle, wann der Verkehrsversuch ende und was die Ergebnisse des Verkehrsversuchs seien. Er wolle aber auch nicht zwei bis drei Jahre warten, bis dazu ein Bericht vorliege. Er fragt, ob hierzu in absehbarer Zeit, etwa bis zum Herbst berichtet werden könne. Er weist darauf hin, dass die geplanten Poller im Hochwassergebiet liegen würden.

Der Vorsitzende betont, dass er die Poller 2026 dort stehen haben wolle, da die Menschen durch die Straße einfach willkürlich durchfahren würden, ohne die Schilder wahrzunehmen.

AM Luetkens weist auf einen Prüfantrag aus dem Jahr 2017 der GAL-Fraktion hin, der durch den Bauausschuss abgelehnt worden sei.

Frau Kempke, die vom Bauausschuss Rederecht erhalten hat, fragt, ob der Antrag mit den Gewerbetreibenden der TGW abgesprochen worden sei.  
Der Vorsitzende bejaht dies.

AM Stolzenberg konstatiert, dass ein Handlungsbedarf vorliege, aber auch die Hinweise der SPD ernst genommen werden müssten. Er rege daher eine Vertagung an.

AM Ramcke kritisiert, dass keine Aussage dazu getroffen werden kann, wann der Verkehrsversuch beendet werde. Die Poller seien nicht sonderlich schön, aber sie seien für den Zweck, zu dem sie eingesetzt werden sollen, gut geeignet.

Der Vorsitzende wiederholt, dass das Thema seinetwegen nochmal um eine Sitzung vertagt werden könne, er aber diese Poller im nächsten Jahr an der Stelle stehen haben wolle.

Senatorin Hagen sagt, dass die Verwaltung das Thema noch einmal aufarbeiten werde.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Thema zu vertagen.  
*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

**zu 7.2 AM Sascha Luetkens: Luftmessungen am Fischereihafen in Travemünde  
Vorlage: VO/2025/14282**

**Antrag:**

Um zu erfahren, wie hoch die Belastung durch verschiedene Luftschadstoffe (z.B. Feinstaub, Ruß, Stickstoffoxide, Schwefeloxide...) in Travemünde am Fischereihafen ist, wird eine Messstation aufgestellt. Die Messdaten sollen leicht verständlich öffentlich zugänglich gemacht und regelmäßig vergleichend veröffentlicht werden.

*Der Bauausschuss hat sich gemäß TOP 1 für nicht zuständig erklärt.*

**zu 8 Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

**zu 9 Ende des öffentlichen Teils**

Der Vorsitzende schließt um 17:21 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.  
Die Sitzung wird um 17:22 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

AM Peukert verlässt die Sitzung. AM Mählenhoff nimmt im weitergehenden Verlauf an der Sitzung teil.

Es wird um die Anwesenheit von Frau Schölkopf gebeten.  
*Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.*

<b>zu 15      Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</b>
---

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und teilt mit, dass der Bauausschuss im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst habe.

Er beendet die Bauausschusssitzung um 17:26 Uhr.

Lübeck, den 1. Oktober 2025

Jochen Mauritz  
Vorsitzende/r

Wilk Wendorff  
Protokollführung